



**Das Gesuch ist bei der fallbearbeitenden Staatsanwaltschaft einzureichen!**

## **Erklärung zur Situation des Gesuchstellers um unentgeltlichen Rechtsbeistand**

Gemäss Art. 136 StPO besteht die Möglichkeit der Gewährung der unentgeltlichen Rechtspflege an die Privatklägerschaft. Die Bestimmung lautet wie folgt:

- 1 Die Verfahrensleitung gewährt der Privatklägerschaft für die Durchsetzung ihrer Zivilansprüche ganz oder teilweise die unentgeltliche Rechtspflege, wenn:
  - a. die Privatklägerschaft nicht über die erforderlichen Mittel verfügt; und
  - b. die Zivilklage nicht aussichtslos ist
- 2 Die unentgeltliche Rechtspflege umfasst:
  - a. die Befreiung von Vorschuss- und Sicherheitsleistungen;
  - b. die Befreiung von den Verfahrenskosten;
  - c. die Bestellung eines Rechtsbeistands, wenn dies zur Wahrung der Rechte der Privatklägerschaft notwendig ist

Zum Entscheid über das Gesuch benötigt die Verfahrensleitung möglichst genaue Angaben zu den persönlichen und finanziellen Verhältnissen, die mit dem vorliegenden Fragebogen erhoben werden und die, soweit möglich, zu belegen sind.

Name:	
Vorname:	
Wohnort:	
Adresse:	
Seit:	
Vorheriger Wohnort:	
Geburtsdatum:	
Zivilstand:	
Name des Ehegatten/der Ehegattin/des reg. Partners/der reg. Partnerin:	
Wohnort des Ehegatten/der Ehegattin/des reg. Partners/der reg. Partnerin:	
Kinder: (Geburtsdatum, Tätigkeit, Wohnort, geschuldeter monatlicher Unterhalt)	



Arbeitgeber:		
seit :		
Bei Arbeitslosigkeit: arbeitslos seit:		
	Gesuchsteller/-in	Ehegatte/Ehegattin Reg. Partner/-in
<b>Monatliches Einkommen (netto):</b> (nach Abzug AHV etc.)		
Nettolohn:		
Weitere, jährliche Lohnbestandteile (13. Monatslohn, Gratifikation etc.):		
Nebenerwerb:		
Naturallohn:		
Arbeitslosenentschädigung:		
Renten, Versicherungsleistungen:		
Unterhaltsbeiträge:		
Erträge aus Liegenschaften:		
Zinserträge:		
Andere Einkünfte:		
<b>Ausgaben</b>		
Monatliche Fixkosten:		
Mietzins inkl. Nebenkosten:		
Hypothekarzins inkl. Rückzahlung:		
Krankenkasse (netto, d.h. abzüglich Betrag der allfälligen Subvention):		
Kleinkredit, Privat- und andere Schulden inkl. Rückzahlung:		
Leasingraten:		
Unterhaltsbeiträge:		
Steuern Bund:		
Steuern Kanton:		
Steuern Gemeinde:		
Steuern kirchliche Körperschaft:		



<b>Derzeitiger Vermögensstand:</b>		
Grundstücke (Steuerwert):		
Motorfahrzeuge (Typ, Jahrgang, km-Stand):		
Sparhefte, Wertschriften:		
Geschäftsvermögen:		
Forderungen an Dritte:		
Sonstiges Vermögen (Wertgegenstände, Sammlungen usw.):		
Derzeitiger Schuldenstand:		
Grundpfandschulden:		
Jährliche Abzahlung:		
Kleinkredite:		
Jährliche Abzahlung:		
Privatschulden:		
Rückzahlungsabmachung:		
Andere Schulden:		
Rückzahlungsabmachung:		



**Weitere Fragen:**

Haben Sie eine Rechtsschutzversicherung (welche, Adresse)?

Haben Sie Ihren Fall dieser Versicherung angemeldet?

Hat die Versicherung eine Zahlung in Aussicht gestellt?

Falls Sie Opfer im Sinne des OHG sind: übernimmt bereits eine Beratungsstelle gemäss Art. 14 Abs. 1 OHG Anwaltskosten?

Haben Sie einen Vorschlag hinsichtlich der Person der unentgeltlichen Rechtsbeistandschaft?

RA Duri Bonin, Bonin Uffer Rechtsanwälte, Dufourstr. 32, 8008 Zürich  
Tel. 044 / 923 26 15, Fax 044 923 26 17, [anwalt@duribonin.ch](mailto:anwalt@duribonin.ch)

---

Die Gesuch stellende Person bestätigt die Vollständigkeit und Richtigkeit der gemachten Angaben. Sie nimmt zur Kenntnis, dass unvollständige oder falsche Angaben zur Abweisung des Gesuchs führen können.

Die Verfahrensleitung kann die Angaben überprüfen und ergänzen. Die Gesuch stellende Person erklärt sich damit ausdrücklich einverstanden. Sie ermächtigt Dritteder Staatsanwaltschaft gegenüber Auskunft über die persönliche und finanzielle Situation zu erteilen und entbindet sie, soweit nötig, von ihrem Berufsgeheimnis.

Datum / Ort

(Unterschrift Gesuchsteller)

**Beilagen:**

**Das Gesuch ist bei der fallbearbeitenden Staatsanwaltschaft einzureichen!**